

Zürich, 10. Februar 2017 ws

**Protokoll der 84. ordentlichen Generalversammlung
vom 28. Januar 2017 im Hotel Landhaus, Zürich-Seebach.**

Beginn: 18.30 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Abnahme der Traktandenliste
4. Protokoll der 83. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 2016
 - a. Bericht der Protokollprüferin
 - b. Abnahme des Protokolls vom 30.1.2016
5. Kassenabnahme
 - a. Bericht der Revisionsstelle Springermarkt.CH AG
 - b. Kassenbericht und Abnahme
 - c. Abnahme Budget 2017
 - d. Décharge Erteilung an die Kassiererin und den Vorstand
 - e. Mitgliederbeitrag für das Pachtjahr 2018
6. Jahresbericht des Präsidenten
 - a. Abnahme des Jahresberichts
7. Wahlen
 - a. Präsident
 - b. Weitere Vorstandsmitglieder
 - c. Protokollprüfer/in
 - d. Revisionsstelle
8. Anträge und Wünsche
9. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident, Gottfried Muster, begrüsst alle und eröffnet die **84.** ordentliche Generalversammlung des Vereins für Familiengärten Zürich, Oerlikon–Schwamendingen.

Als Gäste an unserer Generalversammlung dürfen wir begrüssen:

Der Präsident vom Familien-Gartenverein Juchhof, Markus Peer und Susanne Zahner
Der Vertreter vom Familien-Gartenverein Wipkingen, Benjamin Locher mit Gattin
Die Präsidentin vom Familien-Gartenverein Zürich-Süd, Monika Kistler mit Gatte Hanspeter
Der Präsident vom Familien-Gartenverein Wiedikon, Robert Ehrismann
Walter Moser mit Gattin Angela (Regionalvertreter von Zürich-Ost/Schaffhausen)
Ehrenmitglieder Margrit und Heinz Heim
Ehrenmitglied Markus Züllig
Freimitglieder Giuseppe Cotardo und Marin Hug
Revisor Anton Wyss, Springermarkt.CH AG

Passivmitglieder:

An der Generalversammlung nehmen acht Passivmitglieder teil.

Wir begrüßen alle Neupächter die im **2016** einen Garten übernommen haben, sowie unsere neu zusammengesetzte Theatergruppe.

Weiter begrüßen wir das **DUO Vollgas**, die für die musikalische Unterhaltung an unserer Generalversammlung aufspielen werden.

Entschuldigt haben sich:

Ehrenmitglied und ehemaliger Präsident René Schärli
Regionalvertreter Werner Schwarzer, Schweiz. Familien-Gartenverband, Region Zürich
Vertreter von Grün Stadt Zürich

Von unseren Pächterinnen und Pächtern haben sich entschuldigt:

Erich Maier	AU1/093	Peter Schneider	AU1/136	René Güller	AU1/138
Hans Haupt	AU1/147	Luis Carlos Dos Santos	AU2 /218	(Vertreten durch Hr. Fischer)	
Emanuel Bächler	Au2/271	Norbert Fleissner	AU4/411		
Hans-Ueli Knörr	AU7/726	Francis Rosenberger	AU7/750		
Roesch Rudolfo	PRO 611	Hug Paul	PRO 627		

Allgemeine Informationen:

Nach der Generalversammlung wird eine Pause von ca. 30-40 Minuten eingelegt.

In dieser Zeit können Sie Lose kaufen Fr. 2.00/Stk. oder
Fr. 20.00/Sack à 10 Lose (mit **einem** sicheren Treffer).

Tombola Nietenverlosung

Auch in diesem Jahr sind die Tombola Losnieten nicht nur Nieten. Die Losnieten müssen mit Namen/Vornamen angeschrieben werden und kommen in die bereitgestellte Trommel. Aus dieser Trommel werden dann drei Fruchtekörbe ausgelost.

Einen Applaus erhält Yvonne Muster. Sie hat diese Fruchtekörbe bereitgestellt.

Anschliessend präsentiert die neu zusammengesetzte Theatergruppe, bestehend aus Pächterinnen und Pächter von unserem Gartenverein und vom Männerchor Rieden Wallisellen, den Schwank:

**** Keiner wie Rainer **** von Fritz Klein.

Der Ablauf der Generalversammlung wird für das Protokoll auf Tonband aufgenommen.

Der Präsident bittet nun Walter Moser Regionalvertreter Zürich-Ost/Schaffhausen auf die Bühne.

Walter Moser begrüsst alle Anwesenden und dankt für die Einladung und überbringt gleichzeitig die besten Grüsse der Geschäftsleitung und des Verbandsvorstandes.

Nach 10-jähriger Tätigkeit als Regional Vertreter (Zürich-Ost/Schaffhausen) wird er auf die DV 2017 zurücktreten. Dieser Entschluss falle im auch wesentlich leichter da die Nachfolger, für die Regionen Zürich-West/Aargau und Zürich-Ost/Schaffhausen, an der Regionaltagung gewählt wurden. An der Präsidententagung der Stadt Zürich wurden auch die zwei Vertreter für die Stadt Zürcher Vereine gewählt. Er sei froh, dass die Stadt Zürich mit 13 Vereinen und fast 5000 Pächterinnen und Pächter nun mit zwei Vertretern die Interessen der Vereine im Verband besser wahrnehmen können.

Nach dem Rücktritt der Regionalvertreterin Yvonne Christ (DV2015) musste der Referent als alleiniger Vertreter die Interessen für alle Vereine von Zürich, Schaffhausen und Aargau beim Verband wahrnehmen. Die Organisation der Regionaltagungen, in Zusammenarbeit mit den durchführenden Verein, waren sehr Zeitintensiv. Die Nachfolger/innen können nun diese Aufgaben unter sich aufteilen. Er habe in den letzten 10 Jahren nicht nur Arbeit gehabt, sondern auch viele neue Leute kennen gelernt und mit denen auch manche schöne Stunden verbracht. Er freue sich darauf, nach dem Rücktritt mehr Freizeit (auch für seinen Garten) zu haben.

Gesucht wird ein Redaktionspräsident für die Deutschschweiz.

Für Interessenten erhält Gottfried Muster von Walter Moser den Stellenbeschrieb.

Zum Schluss wünscht uns Walter Moser ein erfolgreiches Gartenjahr 2017 und eine speditive und gute Generalversammlung.

Für seine Ausführungen erhält Walter Moser einen kräftigen Applaus. Der Präsident dankt dem Referenten und überreicht ihm ein Präsent.

Zum offiziellen Teil der 84. ordentlichen Generalversammlung.

Wir stellen fest, dass die Einladung zur **84.** ordentlichen Generalversammlung, vom **28. Januar 2017** termingerecht zugestellt wurde und beschlussfähig ist.

Alle **stimmberechtigten** Personen haben ihre Stimmkarte erhalten. In diesem Jahr gilt die Stimmkarte auch wieder als Gutschein für die Sperrgutsammlung vom 6. Mai 2017. Bitte Stimmkarte aufbewahren.

Die Unterlagen (Protokoll, Jahresrechnung, Bilanz, Erfolgsrechnung und Budget) sind an der Generalversammlung aufgelegt. Das Protokoll der Generalversammlung konnte auf der Vereins-Homepage (**www.familien-garten.ch**) eingesehen werden oder wurde auf schriftliches Verlangen auch zugestellt.

In der Präsenzliste haben sich **129** Personen eingetragen.

Anwesende: **129** Personen
Stimmberechtigt: **80** Personen **Absolutes Mehr: 41**

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen:

Tischreihe 1 Vonlanten Martin **Tischreihe 2** Baumgartner René
Tischreihe 3 Hug Marin **Tischreihe 4** Berndlmaier Chris
Tischreihe 5 und Vorstand: Pilloud Galle Hilde

Weitere Stimmenzähler werden nicht vorgeschlagen.

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden **einstimmig** gewählt. Auch den Stimmenzähler vielen Dank für ihren Einsatz.

3. Traktandenliste

Korrektur auf der Traktandenliste:

Punkt 4 Protokoll der 83. Generalversammlung vom **30. Januar 2016**

Punkt 5 a Bericht der Revisionsstelle **Springermarkt.CH AG**

Die vorliegende Traktandenliste wird **einstimmig** angenommen.

4. Protokoll der 83. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 2016

a. Bericht der Protokollprüferin

Der Präsident verliest den von Beatrice Krattenmacher schriftlich abgefassten und unterzeichneten Bericht.

Die Protokollprüferin stellt den Antrag, das Protokoll vom **30.01.2016** mit Verdankung an den Aktuar zu genehmigen.

b. Abnahme des Protokollprüfungs-Berichts und des Protokolls vom 30. Januar 2016

Wir stimmen über den Bericht der Protokollprüferin und das Protokoll der 83. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 2016 ab.

Der Bericht der Protokollprüferin und das Protokoll vom 30.01.2016 werden **einstimmig** angenommen. Der Präsident dankt dem Aktuar Walter Spadin und der Protokollprüferin Beatrice Krattenmacher für ihre Arbeit.

5. Kassenbericht

Die Unterlagen über den Kassenbericht, Bilanz, Erfolgsrechnung und Revisorenbericht **2016**, sowie das Budget für **2017** sind vorhanden (Auflage auf den Tischen).

Unsere Kassiererin Conny Pichler begrüsst die Anwesenden und gibt weitere Erklärungen und Details zu den diversen Konten (Vordachbau, Bau der neuen Gartenhäuser und zum Budget **2017**).

Die Erfolgsrechnung per **31. Oktober 2016** weist einen Gewinn von **Fr. 3`131.38** aus, welcher dem Eigenkapital (Konto: Kapital und Reinvermögen) zugeführt wird.

Gesamtertrag Pachtjahr	2016	Fr. 235`470.60
Gesamtaufwand Pachtjahr	2016	Fr. 232`339.22

Für ihre Ausführungen erhält unsere Kassiererin einen starken Applaus. Der Pächter Kurt Wiederkehr AU7/725 bedankt sich bei der Kassiererin für die Erklärungen und dass die Buchhaltung jetzt im Jahresvergleich präsentiert wird. Applaus für den Pächter Wiederkehr. Vom Präsidenten auch vielen Dank an den Pächter für seine Ausführungen.

a. Bericht der Revisionsstelle Springermarkt.CH AG

Der Revisor Herr Anton Wyss (Springermarkt.CH AG) verliest den ausführlichen Revisionsbericht. Der Revisor dankt der Kassiererin für die gute Zusammenarbeit bei den Kontrollen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir,

die Jahresrechnung **2016** mit einem ausgewiesenen Reingewinn **von Fr. 3`131.38** und einem Eigenkapital **von Fr. 256`094.49**

zu genehmigen sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Der Revisor Anton Wyss erhält für seine Ausführungen einen Applaus.

Der Revisionsbericht wird **einstimmig** angenommen.

Eine getrennte Abstimmung über den Kassenbericht **2016**, die Erfolgsrechnung **2016**, dem Budget **2017** und der Bilanz **2016** wird **nicht** gewünscht.

Wir stimmen ab über

Punkt 5 b, c, d.

Der Kassenbericht für das Pachtjahr **2016**, die Erfolgsrechnung **2016**, das Budget **2017** und die Bilanz **2016**

werden einstimmig angenommen.

Die Mitglieder erteilen der Kassiererin und dem Vorstand **einstimmig Décharge.**

Präsident Gottfried Muster dankt der Kassiererin, Conny Pichler, für die sauber und einwandfreie Führung der Kasse, Anton Wyss für seine Arbeit als Revisor und den Vereins-Mitgliedern für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorstand darf den Applaus der Versammlung entgegennehmen.

e. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand beantragt der Generalversammlung den Mitgliederbeitrag von **Fr. 45.00** für das Pachtjahr **2018** nicht zu ändern und dies trotz illegaler Entsorgung von alten Autopneus, Metallgestelle, alte Rasenmäher und schwarze Abfallsäcken, die dem Verein immer wieder hohe Kosten verursachen.

Dieser Vorschlag **wird einstimmig** angenommen. Vielen Dank.

Gedenken an die Verstorbenen

Leider haben im Pachtjahr 2016 wiederum Pächter/innen uns für immer verlassen. Zu Ehren der Verstorbenen erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute. Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten und sprechen den **Angehörigen unser tiefes Mitgefühl aus.**

6. Jahresbericht des Präsidenten

Es ist kein Gejammer vom Präsidenten

Aber jedem Recht getan ist immer noch eine Kunst die niemand kann.

Mit diesem Sprichwort lässt der Präsident in seinem Jahresbericht das Gartenjahr 2016 Revue passieren. Die Zusammenarbeit mit den Behörden war nicht immer einfach. Beim Bau der Wasserleitung im AU2 habe ich gemäss GSZ die Reihenfolge nicht eingehalten. Das Problem konnte ich aber mit dem Wasserwerk bereinigen. GSZ hat uns mit einem grosszügigen Beitrag an die neue Wasserleitung unterstützt. Weiter mussten wir für fünf Gartenhäuser im AU2 nachträglich eine Baubewilligung einreichen. Der damalige GSZ Verantwortliche bewilligte aber den Bau der fünf Gartenhäuser. Diese fünf Gartenhäuser sind auch nur als Realersatz für 25 Gärten die aufgehoben wurden. Es gibt Pächterinnen und Pächter die gegenüber dem Vorstand reklamieren was nicht recht gemacht wird. Wir wünschten uns aber auch, dass diese Personen sich für den Verein nützlich machen und den Vorstand unterstützen. Nun zum erfreulichen: Einige Pächterinnen und Pächter haben sich beim Vorstand für die gute Arbeit bedankt.

Im Pachtjahr 2016 konnten wir doch auch einige Höhepunkte erleben.
Der Osterbrunch war ein kulinarischer Augenschmaus.
Der Ausflug mit dem Vorstand, die Besichtigung der Brauerei Feldschlösschen und das anschliessende Mittagessen auf der Habsburg.
Sperrgutsammlung im Mai, die von vielen Pächterinnen und Pächtern genutzt wurde.
Der Gartenrundgang wurde an einem Tag von zwei Gruppen durchgeführt.
Dort sah ich einige schöne und gepflegte Gärten.
Das Chürbisfest wurde im September bei sehr schönem Wetter durchgeführt.
Der Pächter Willi Bohren gewann den Wettbewerb. Sein Chürbis brachte 38.0 kg auf die Waage. Gratulation.
Im 2017 wird das Chürbisfest zum 10. mal durchgeführt. Schön wäre es, wenn viele Mitglieder teilnehmen und ihre Chürbisse auf die Waage bringen. „Mitmachen zählt doch immer und nicht das Gewinnen“.
Im November fand die Metzgete statt.

Die Baubewilligungen für den Vorbau am Vereinshaus, wie auch für die neuen Gartenhäuser im AU5, haben wir erhalten. Aus einer grossen Parzelle konnten wir **vier neue** Gärten einrichten. Ich möchte mich bei Walter Spadin und Patrick Rüegg, sowie bei weiteren Pächtern die zur Realisierung dieser Häuser geholfen haben, bedanken.
Im Pachtjahr **2016** durfte ich **31** neue Pächterinnen/Pächter begrüßen.
Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr bedanke ich mich bei meinen Vorstandsmitgliedern.

Einen speziellen Dank all denen die freiwillige Vereinsarbeit leisteten, sich auch immer wieder zur Verfügung stellten und für eine gute Vereinszugehörigkeit sorgten.
Allen Pächterinnen/Pächtern wünsche ich für das Gartenjahr 2017 alles Gute, beste Gesundheit, Erfolg sowie viel Freude und Spass bei der Gartenarbeit.

Euer Präsident Gottfried Muster.

Für seinen Jahresbericht erhält der Präsident einen grossen Applaus.

Abnahme des Jahresberichtes

Der Vizepräsident, Hermann Brassler, begrüsst ebenfalls die Anwesenden und stellt den Pächterinnen und Pächtern die Frage:

Wollt ihr den gut abgefassten Jahresbericht des Präsidenten Gottfried Muster genehmigen?

Der Jahresbericht des Präsidenten wird **einstimmig und mit Applaus** angenommen.

Vize-Präsident Hermann Brassler dankt dem Präsidenten für seinen grossen Einsatz.

7. Wahlen

Das Jahr 2017 ist ein Wahljahr.

Der Vizepräsident, Hermann Brassler, wird die Wahl des Präsidenten durchführen.

Gottfried Muster, wird für die nächsten zwei Jahre als Präsident des Vereins für Familiengärten Zürich, Oerlikon-Schwamendingen, **zur Wiederwahl** vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden von der Versammlung **nicht** gemacht.

Gottfried Muster wird **einstimmig** und mit Applaus **zum Präsidenten gewählt**.

Gottfried Muster nimmt die Wahl an und bedankt sich, dass er für weitere zwei Jahren den Verein führen darf.

Rücktritte aus dem Vorstand

Hermann Brassler als Vizepräsident/Arealverwalter
Walter Spadin als Aktuar

Der Präsident dankt den beiden recht herzlich für ihre Arbeit im Vorstand und überreicht ein Geschenk.

René Güller, Gartenberater, hat ebenfalls seinen Rücktritt eingereicht. Der Präsident hat René Güller bereits früher, ebenfalls mit einem Geschenk, verabschiedet.

Der Vorstand sucht immer wieder Personen, die eine Aufgabe im Verein übernehmen.

Die **bisherigen** Vorstandsmitglieder (engerer Vorstand) stellen sich zur Wiederwahl

Conny Pichler	Kassiererin
Sladjan Kostic	Arealchef
Patrick Rüegg	Arealchef
Francis Rosenberger	Arealchef

Auf Vorschlag des Präsidenten sollen die bisherigen Vorstandsmitglieder in **Globo** wiedergewählt werden.

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag des Präsidenten zu und die bisherigen Vorstandsmitglieder werden **einstimmig für weitere zwei Jahre** wiedergewählt und erhalten einen grossen Applaus. Der Präsident gratuliert den Wiedergewählten.

Ersatzwahl im engeren Vorstand

Der Vorstand macht der Versammlung den Vorschlag,

Hans Perron in den engeren Vorstand zu wählen.

Hans Perron wird einstimmig in den Vorstand gewählt und nimmt die Wahl unter grossem Applaus an. Der Präsident gratuliert Hans Perron zur Wahl in den Vorstand.

Wahl des Revisors (Revisionsstelle)

Als Revisor wird vom Vorstand, Herr Anton Wyss (Springermarkt.CH AG), für weitere **zwei** Jahre vorgeschlagen.

Weiter Vorschläge werden nicht eingereicht.

Herr Anton Wyss wird **einstimmig** und mit Applaus gewählt.

Wahl der Protokollprüferin

Als Protokollprüferin wird vom Vorstand, Frau Beatrice Krattenmacher, für **weitere zwei** Jahre vorgeschlagen.

Weiter Vorschläge werden nicht eingereicht.

Frau Beatrice Krattenmacher wird **einstimmig** und mit grossem Applaus gewählt.

8. Anträge und Wünsche

Vom Vorstand und auch von den Mitgliedern wurden **keine** Anträge eingereicht.

9. Verschiedenes

Werner Gfeller wird für seinen grossen Einsatz (Frondienstarbeit) für den Verein speziell geehrt. Er ist ein stiller Schaffer oder besser gesagt, ein richtiges Heinzelmännchen. Der Präsident bedankt sich bei Werner Gfeller und überreicht ihm ein Präsent. Werner Gfeller erhält einen grossen Applaus.

Leider hat es aber immer noch Pächtern/innen die ihr Sperrgut/Müll einfach bei einem Container oder sonst irgendwo „**illegal**“ deponieren. Die Entsorgung kostet dem Verein sehr viel Geld und **ALLE** Pächter/innen müssen mitbezahlen. Die **ERZ (Entsorgung & Recycling Zürich)** hat bei den Container-Standorten grosse Informationstafeln hingestellt.

Nun hat der Verein von der **ERZ (Entsorgung & Recycling Zürich)** den Auftrag erhalten, abgeschlossene Containerplätze einzurichten. Wenn schwarze Säcke aber weiterhin in den Containern entsorgt werden, wird uns die **ERZ** (Androhung bereits eingetroffen) die Container wieder wegnehmen. Wir müssen den Zürisack dann wieder nach Hause mitnehmen. Jeder Pächter/in wird gebeten, Fehlbare dem Vorstand zu melden.

Am Samstag **6. Mai 2017** findet die nächste Sperrgut-Sammlung statt.

Die an der **GV** abgegebene Stimmkarte gilt als **Gutschein** für die Sperrgutsammlung vom **6. Mai 2017**. Bitte Stimmkarte aufbewahren.

Ohne Gutschein wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 10.00 erhoben.

Versicherung des Gartenhauses

Der Präsident empfiehlt allen Pächterinnen und Pächtern bei ihrer Hausratversicherung abzuklären, ob das Gartenhaus mitversichert ist und die **Räumungskosten** nach einem Brand auch bezahlt werden. Die Stiftung Bodenschutz bezahlt nur das Auswechseln der Erde und die nötigen Bodenproben.

Brunnen & Wasserfässer / Biotope

Die Brunnen/Wasserfässer/Biotope müssen mit einem Gitter zugedeckt werden.
Unfallgefahr!

Kurs Biogarten - Schritt für Schritt

Die Bodenschutzstiftung und unser Verein unterstützen diesen Kurs und werden sich auch finanziell beteiligen. Anmeldungen an den Präsidenten.

Verkauf von Düngemittel

Ab 2018 dürfen nur noch biozertifizierte Produkte verkauft und verwendet werden. In unserem Vereinslokal werden ab 2018 nur noch biozertifizierte Produkte verkauft.

Pachtrechnung 2017

Die Zahlungsfrist ist abgelaufen. **40** Pächterinnen/Pächter haben die Rechnung bis am 28.01.2017 noch nicht bezahlt.

Der Pächter Kurt Wiederkehr AU7/725 möchte im Gartenfreund auch einmal etwas positives über den Gartenverein Oerlikon-Schwamendingen lesen. Weiter möchte er auch einmal an einem Baumschneidekurs in unserem Areal teilnehmen. Der Präsident wird sich mit Kurt Wiederkehr treffen um die Organisation eines Kurses zu besprechen.

Weitere Wortmeldungen werden nicht verlangt.

Nächste Generalversammlung: **27 . Januar 2018**
im Hotel Landhaus Zürich-Seebach.

Der Präsident dankt den Anwesenden und schliesst die **84.** ordentliche Generalversammlung, wünscht allen einen schönen Abend, ein erfolgreiches Gartenjahr **2017**, viel Glück bei der Tombola und viel Vergnügen beim Theater-Stück „**Keiner wie Rainer**“

Schluss der Versammlung 19.30 Uhr

Dieses Protokoll umfasst **9** Seiten.

Der Protokollführer: Walter Spadin

Das Original-Protokoll (mit Unterschrift) befindet sich beim Präsidenten Gottfried Muster